



RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN
ALFRED-WEBER-INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN
& INSTITUT FÜR POLITISCHE WISSENSCHAFT

PROF. DR. ZENO ENDERS PROF. DR. REIMUT ZOHLNHÖFER

Seminar (B.Sc.) in Economics und Politische Wissenschaft

WIRTSCHAFTSPOLITISCHE MAßNAHMEN AUS WIRTSCHAFTS- UND POLITIK- WISSENSCHAFTLICHER PERSPEKTIVE

Beschreibung

Gute sozialwissenschaftliche Analysen wirtschaftspolitischer Reformen verbinden die Betrachtung politischer Prozesse mit der Untersuchung der substanziellen Inhalte von Reformen. So lässt sich einerseits analysieren, ob eine Reform zur Lösung bestimmter Probleme geeignet ist, während andererseits geklärt werden kann, wieso sich bestimmte, vermeintlich theoretisch besser geeignete Lösungen politisch nicht durchsetzen lassen. In dem Seminar sollen interdisziplinär zentrale wirtschaftspolitische Reformen aus der jüngeren deutschen Vergangenheit analysiert werden, z.B. die Corona-Hilfspakete, das Klimaschutzpaket, die Grundrente, Hartz IV oder der Mindestlohn.

Welche wirtschaftlichen Probleme sollten mit diesen Reformen behoben werden? Welche Auswirkungen waren zu erwarten und welche sind dann, soweit schon bekannt, tatsächlich eingetreten? Warum wurden gerade diese Reformen in dieser Form durchgesetzt? Welche politischen Prozesse führten zu diesen Ergebnissen? Diesen Fragen sollen sich Economics- und Politikwissenschaft-Studierende gemeinsam in Kleingruppen jeweils für eine Reform zuwenden und die Ergebnisse im Rahmen der Blocksitzungen präsentieren und gemeinsam diskutieren.

Organisatorisches

Das Seminar wird am Freitag, den 8.7.2022 und Freitag, den 15.7.2022, voraussichtlich jeweils 9-17h in Raum: 00.010 stattfinden. Die genauen Uhrzeiten hängen von der Zahl der Teilnehmer ab und werden rechtzeitig auf moodle bekanntgegeben. Eine Vorbesprechung für die erfolgreichen Bewerber/innen findet am Donnerstag, den 28.4.2022 um 14h in Raum: 00.010 statt. Als Leistungen müssen eine Präsentation eines Artikels gehalten werden sowie eine Seminararbeit abgegeben werden. Die Note setzt sich dabei wie folgt zusammen:

- Präsentation (25%)
- Seminararbeit (75%)

Die Präsentation soll gemeinsam von Gruppen aus Economics- und Politikwissenschafts-Studierenden gehalten werden. Die Gruppengröße ist variabel und hängt von der Anzahl der Teilnehmer/innen ab. Die Gruppen werden in der Vorbesprechung festgelegt. Die Seminararbeit ist hingegen alleine zu verfassen, mit einem Haupt-Augenmerk auf die jeweiligen fächerspezifischen Fragestellungen. 50% Economics und 50% Politikwissenschafts-Studierende geben bei der Vorbesprechung bitte an, in welchem Fach sie ihre Arbeit schreiben wollen.

Seminarsprache

Das Seminar wird auf Deutsch stattfinden (Vorträge auf Englisch sind aber möglich).

Bewerbungsfrist

Das ausgefüllte Bewerbungsformular muss bis (einschließlich) 24.4. an sekretariat.wipol@awi.uni-heidelberg.de geschickt werden oder in den Briefkasten des Lehrstuhls Wirtschaftspolitik im Erdgeschoss der Bergheimer Str. 58 geworfen werden. Sie können Ihre Teilnahme noch bis (einschließlich) 28.4. absagen. Danach erhalten Sie bei Absage oder Nicht-Teilnahme eine 5.0, falls keine andere individuelle Absprache getroffen worden ist.

Teilnahmekriterien

Das Seminar richtet sich an Bachelor-Studierende mit einem Interesse an wirtschaftspolitischen Fragestellungen. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt. Falls sich mehr Studierende bewerben, entscheiden bei Economics-Studierenden die folgenden Kriterien, in absteigender Wichtigkeit:

1. Haupt- und Nebenfach (Vorzug für Economics-Studierende)
2. Studierende, die bisher kein Seminar absolviert haben
3. Fachsemester (Vorzug für fortgeschrittene Studierende)
4. Note in der Vorlesung 'Wirtschaftspolitik' oder ähnlichen Veranstaltungen

Für Politikwissenschaft-Studierende gelten die dort üblichen Kriterien.

Themenverteilung

Bitte teilen Sie uns in Ihrem Bewerbungsformular Ihre Präferenzen bezüglich des zu bearbeitenden Themas mit und nennen Sie mindestens zwei Alternativen. Die Zuordnung der Themen zu den Teilnehmer/innen und die Gruppenbildung finden in der Vorbesprechung statt.

Einführende Literatur

- Padgett, Stephen, William E. Paterson und Reimut Zohlnhöfer (Hrsg), 2014: Developments in German Politics 4, Basingstoke: Palgrave Macmillan.
- Klump, Rainer, 2020: Wirtschaftspolitik (4. Auflage): Pearson.

Weitergehende Literatur zu den einzelnen Themen sollte von den Studierenden selbst gesucht werden. Bei Fragen stehen die Dozenten zur Verfügung.

Voraussetzungen

- Politikwissenschaft-Studierende: BA Wahlpflichtmodul Policy-Analyse (BA P6)
- Economics-Studierende: BA Pflichtmodul Wirtschaftspolitik

Themen

- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| 1) Corona-Hilfspakete | 5) Mindestlohn. |
| 2) Klimaschutzpaket von 2020/21 | 6) Sanktionen gegen Russland |
| 3) Grundrente | 7) Bahnreform/-privatisierung |
| 4) Hartz IV | 8) Rentenreform |